

## Tagesordnungspunkt 3

### der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden-Nordenstadt am 12. Februar 2014

*Flugbetrieb der amerikanischen Streitkräfte an der  
Lucius D. Clay Kaserne  
- Gemeinsamer Antrag aller Fraktionen -*

---

1. Der Ortsbeirat erinnert an seine Forderungen aus dem gemeinsamen Antrag aller Fraktionen vom 25.04.2012 die mit Ausnahme von Ziffer 3 alle nicht umgesetzt wurden.

#### **2. Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, bei den US-Streitkräften folgende Punkte in Erfahrung zu bringen:**

- 2.1 Weshalb stehen Hubschrauber mitunter über Stunden hinweg in der Luft und erzeugen damit einen Dauerlärm?
- 2.2 Weshalb fliegen sowohl Hubschrauber als auch Starrflügler entgegen den Ankündigungen der US-Behörden, nur zweimal wöchentlich zu fliegen, wieder fast täglich?
- 2.3 Wie ist die deutliche Zunahme der Platzrunden sowohl der Hubschrauber wie der Starrflügler in den Wochen vor und nach Weihnachten zu erklären?
- 2.4 Wann endlich ist damit zu rechnen, dass der Bodenlärm der warmlaufenden oder getesteten Maschinen durch entsprechende Maßnahmen eingedämmt wird?
- 2.5 Der Ortsbeirat möchte sich ein Bild über den Umfang von Nachttrainingsflügen zur Lizenzerhaltung machen und bittet daher um Auskunft, wie viele Piloten am Standort in Wiesbaden eingesetzt sind und in welchem Stundenumfang für diese Piloten im Jahr Nachtflugstunden zur Erhaltung der Lizenz notwendig sind.

#### **3. Des Weiteren wird der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden gebeten, bei den US-Streitkräften folgende Punkte anzusprechen:**

- 3.1 Flugbewegungen an Sonn- und Feiertagen dürfen die bisher vereinbarte maximale Obergrenze von 500 pro Jahr nicht übersteigen – auf eine Reduzierung der Flugbewegungen ist hinzuwirken.

- 3.2 In welchem Umfang können Nachtflugübungen in die Wintermonate verschoben und gebündelt in Zeiten zwischen 18.00 Uhr und 22.00 Uhr vorgenommen werden? Durch die frühere Dunkelheit solle es dadurch möglich sein, eine Nachtruhe ab 22.00 Uhr zu ermöglichen.
- 3.3 Kein Überflug von bewohntem Gebiet – dabei ist ein Abstand von etwa 1.000 Metern einzuhalten.
- 3.4 Verlagerung weiterer Übungsflüge weg von der Lucius D. Clay Kaserne (ehemals US-Army Airfield Erbenheim).
- 3.5 Notwendigkeit von ausgedehnten Übungsstunden, teilweise bereits ab 5.00 Uhr morgens, in einer Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr zu der besonders viele Menschen Urlaub haben und sich von der Arbeit erholen wollen

**4. Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, dem Ortsbeirat Nordenstadt zeitnah über das Ergebnis der Gespräche mit den US-Streitkräften zu berichten.**

**Beschluss Nr. 0002**

Antragsgemäß beschlossen.

+

+

**Verteiler:**

Dezernat I - z. w. V.  
Dezernat II - z. Kts.  
101600

Pfeifer  
Ortsvorsteher